

Unternehmensbefragung Landkreis Starnberg 2023

Präsentation ausgewählter Ergebnisse
Starnberg, 12.07.2023



Gesellschaft für Wirtschafts-
und Tourismusentwicklung
im Landkreis Starnberg mbH



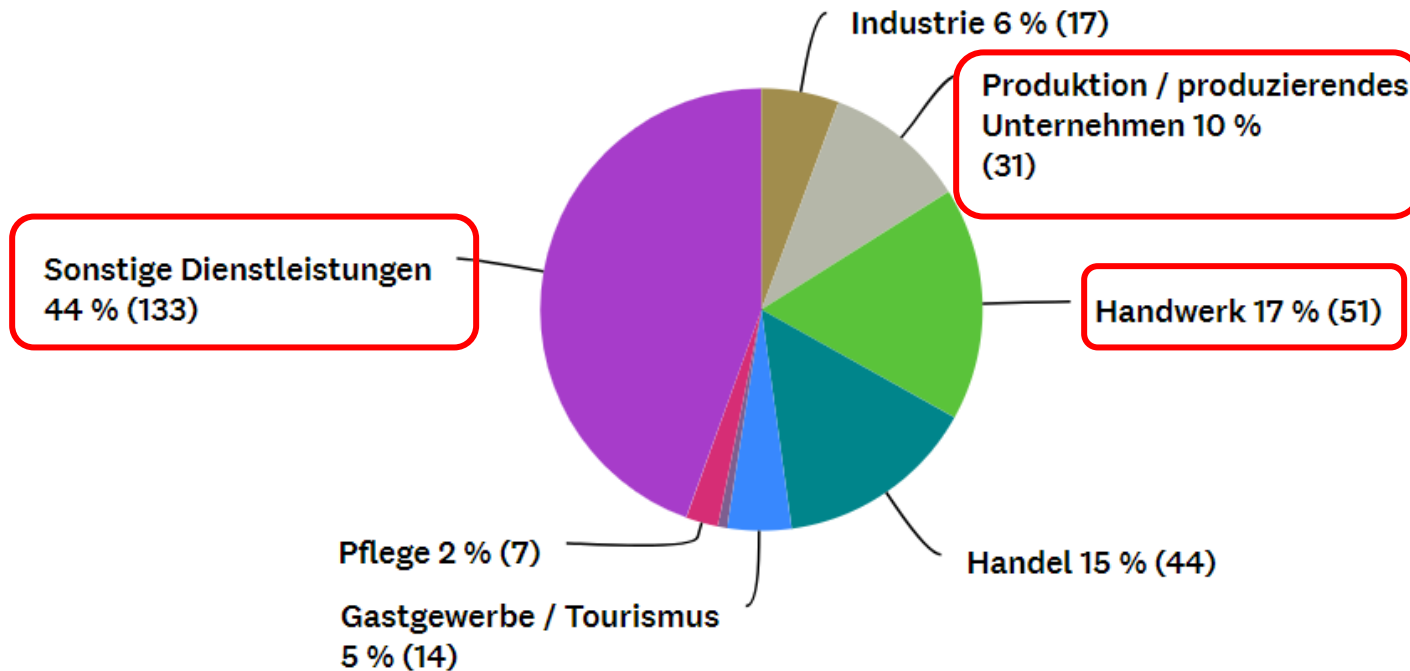
Themen und Methodik

- + Interesse an Wohnheim für Auszubildende
 - + Standortzufriedenheit
 - + Breitbandversorgungsbedarf
 - + Entwicklungspläne
 - + Flächenbedarf
 - + Fachkräfte
 - + Anforderungen an die Wirtschaftsförderung
-
- + online über SurveyMonkey
 - + nicht-anonym
 - + Zeitraum: 13. – 30. Juni 2023 (18 Tage)

Zielgruppe und Resonanz

- + Rund 1200 Unternehmen aus dem Verteiler der gwt
- + Weitere Interessenten über Pressearbeit, gwt Homepage und Facebook Seite Wirtschaftsregion StarnbergAmmersee (114 Klicks via Facebook)
- + Rücklauf: 300 Fragebögen (ca. 25%)

Rücklauf nach Wirtschaftsbereichen (Betriebe)



n = 299

Rücklauf nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgröße	Unternehmen	Anteil
0 - 4 Beschäftigte	106	35,33%
5 - 9 Beschäftigte	58	19,33%
10 - 19 Beschäftigte	45	15,00%
20 – 49 Beschäftigte	46	15,33%
50 – 99 Beschäftigte	18	6,00%
100 und mehr Beschäftigte	22	7,33%
Ohne Angabe	5	1,66%
Summe	300	100,00 %

n = 300

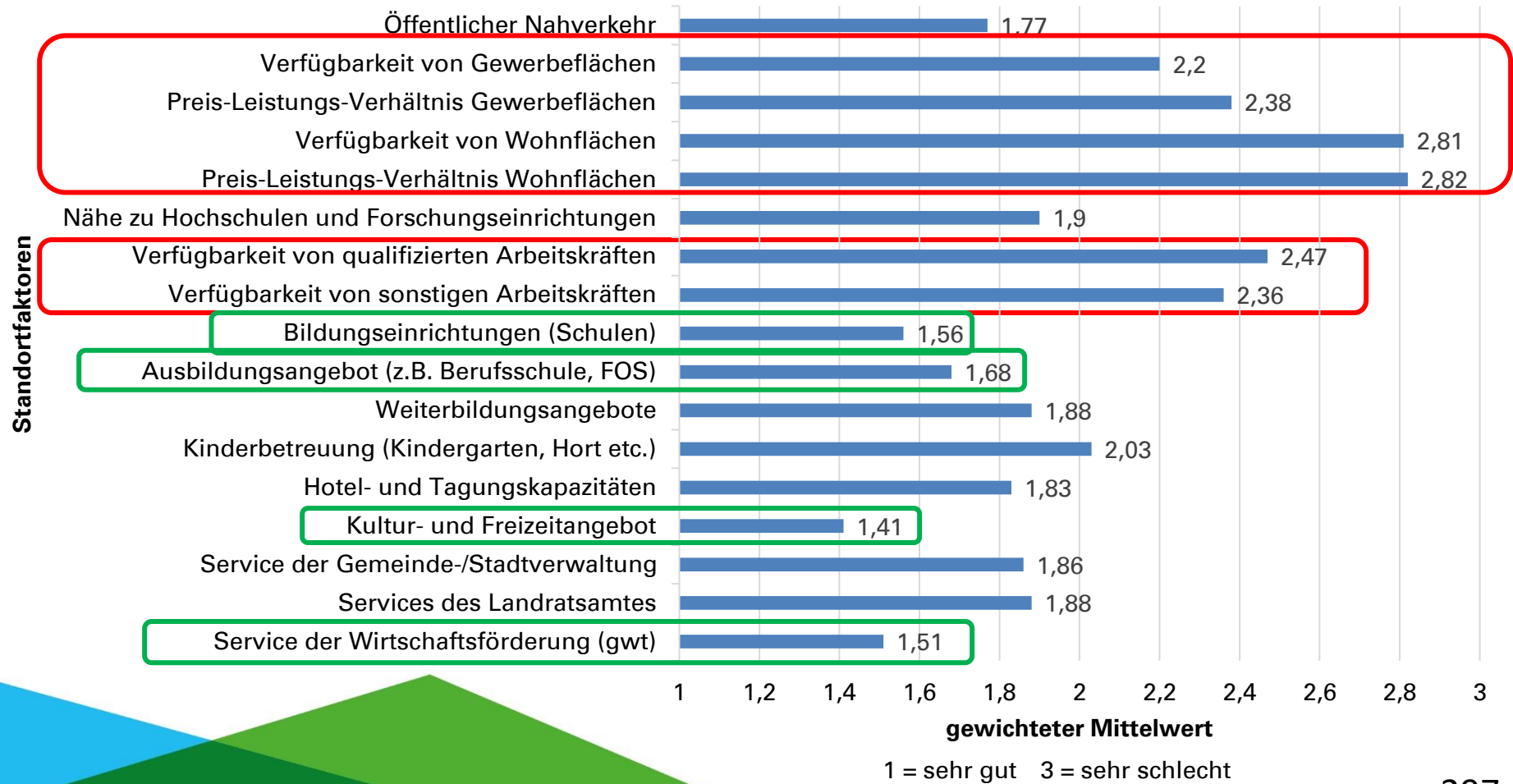
- > 55 % der Betriebe beschäftigen bis zu 9 MitarbeiterInnen
- > ca. 30 % der Betriebe beschäftigen bis zu 49 MitarbeiterInnen

Wohnheim für Auszubildende

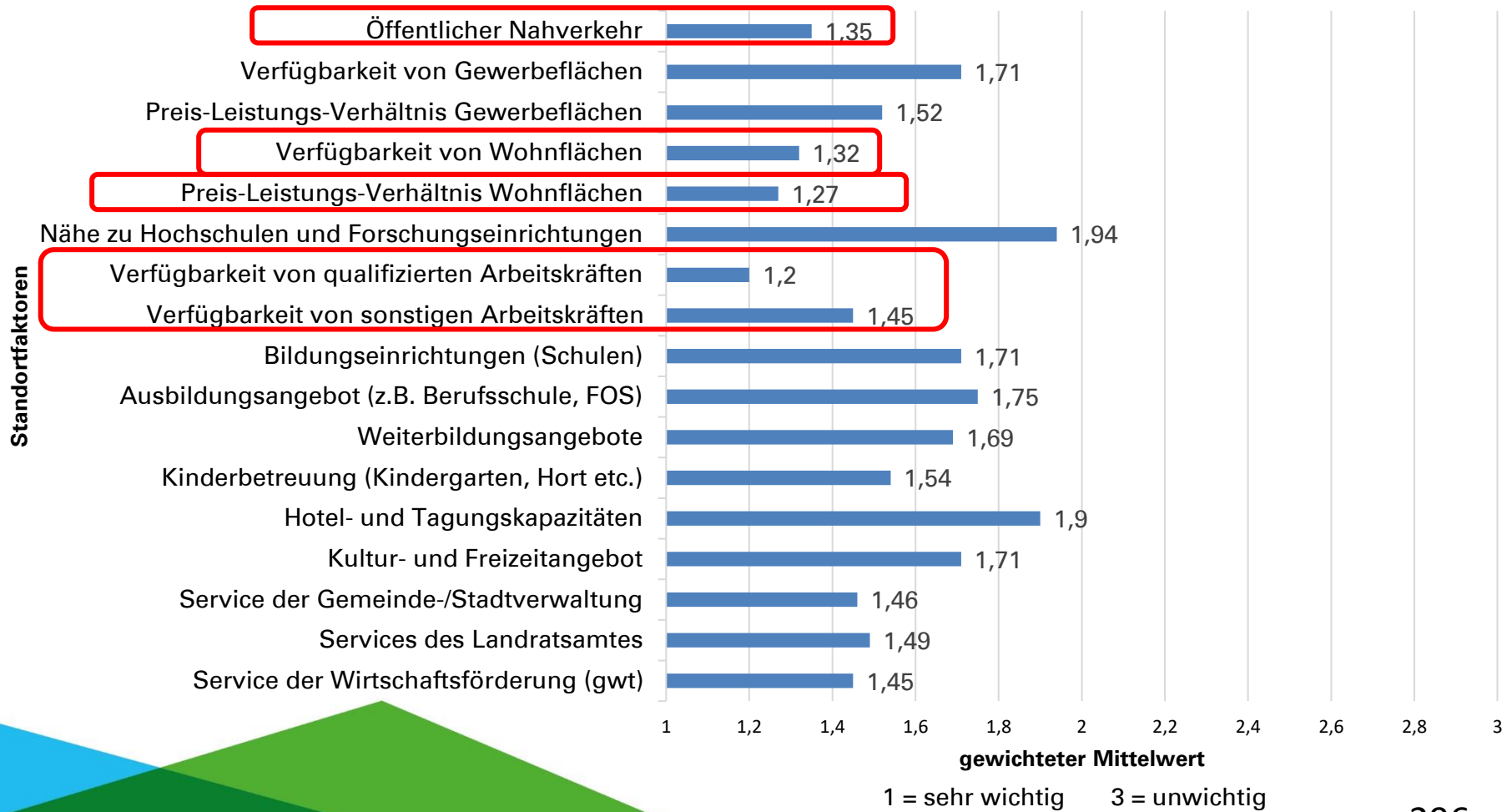
- + 43 % der Unternehmen sind Ausbildungsbetriebe
- + 14,5 % Betriebe haben Bedarf an einem Wohnheim
- + Bedarf für insgesamt 170 Auszubildende
- + 85,5 % sehen im Moment keinen Bedarf

n = 297

Zufriedenheit mit den Standortfaktoren



Bedeutung der Standortfaktoren für Unternehmen



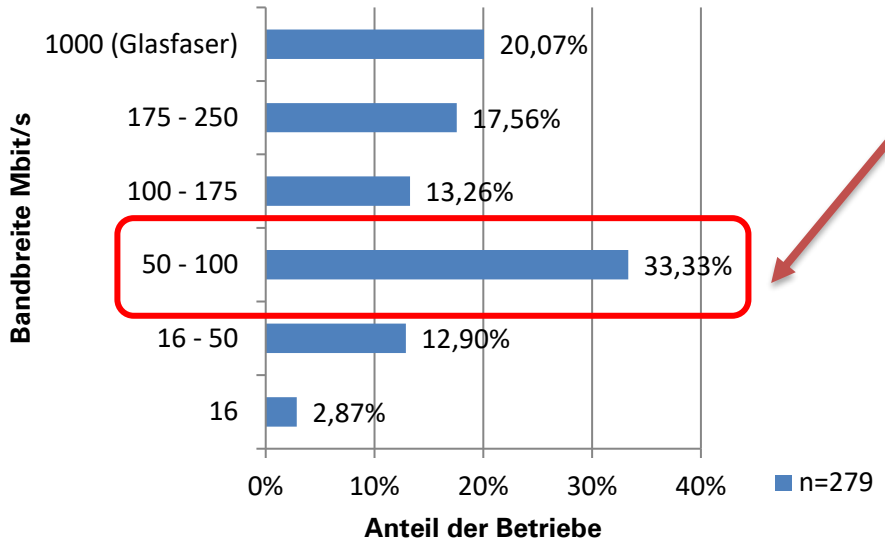
Kommunale Handlungsrelevanz

- + Je wichtiger die Standortfaktoren sind, desto unzufriedener sind Unternehmen, wenn diese nicht erfüllt sind

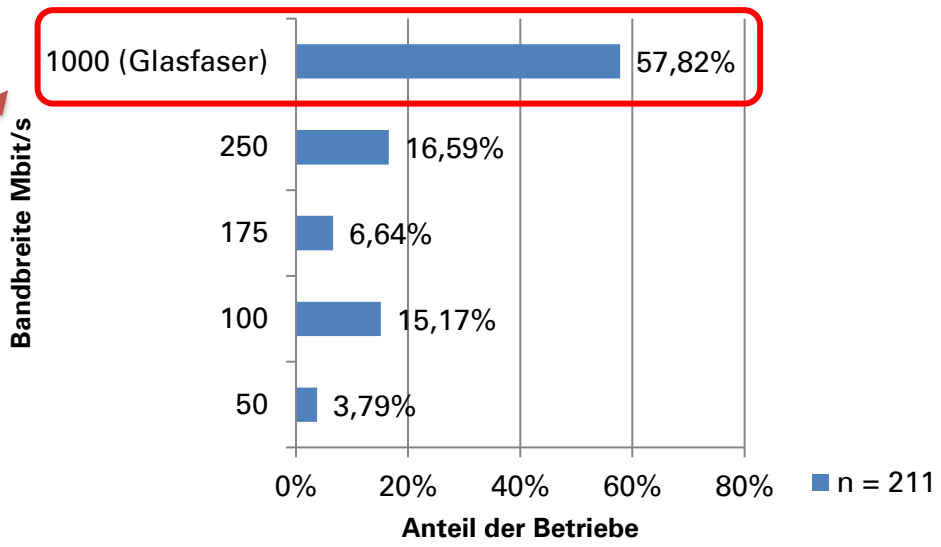
Handlungsbedarf	Standortfaktor	Wichtigkeit	Unzufriedenheit
Sehr hoch	Verfügbarkeit von Wohnflächen	1,32	2,81
	Preis-Leistungs-Verhältnis von Wohnflächen	1,27	2,38
Eher hoch	Verfügbarkeit Arbeitskräfte	1,32	2,41
	Preis-Leistungs-Verhältnis von Gewerbeflächen	1,52	2,38
	Verfügbarkeit von Gewerbeflächen	1,71	2,2
	Kinderbetreuung	1,54	2,03
Eher gering	Öffentlicher Nahverkehr	1,35	1,77
	Service der Gemeinde-/Stadtverwaltung	1,46	1,86
	Service des Landratsamtes	1,49	1,88
	Weiterbildungsangebote	1,69	1,88
	Service der gwt	1,45	1,51

Breitbandversorgung

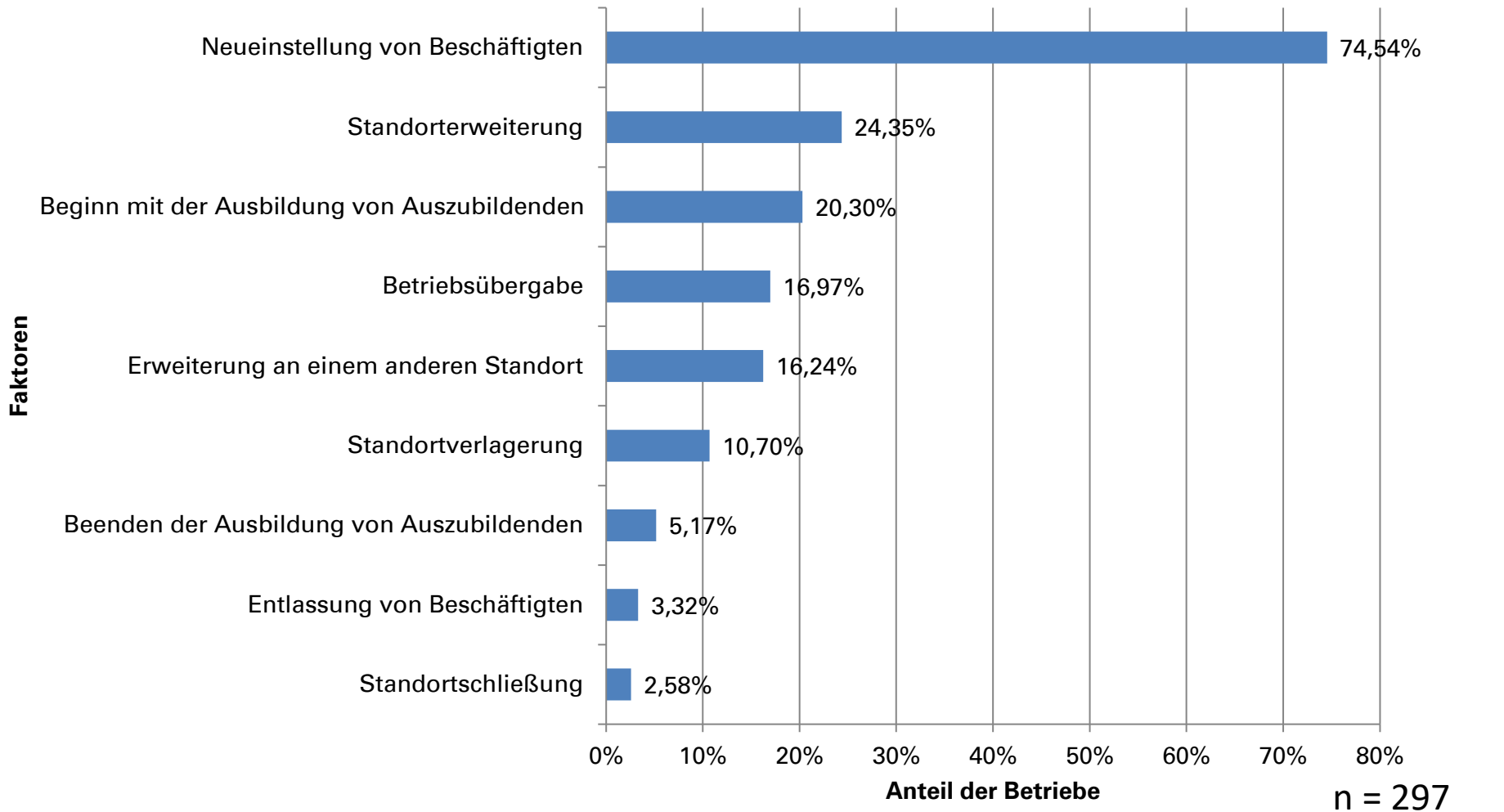
Derzeit vorhanden:



Zukünftiger Bedarf:



Entwicklungsperspektiven



Flächenbedarf

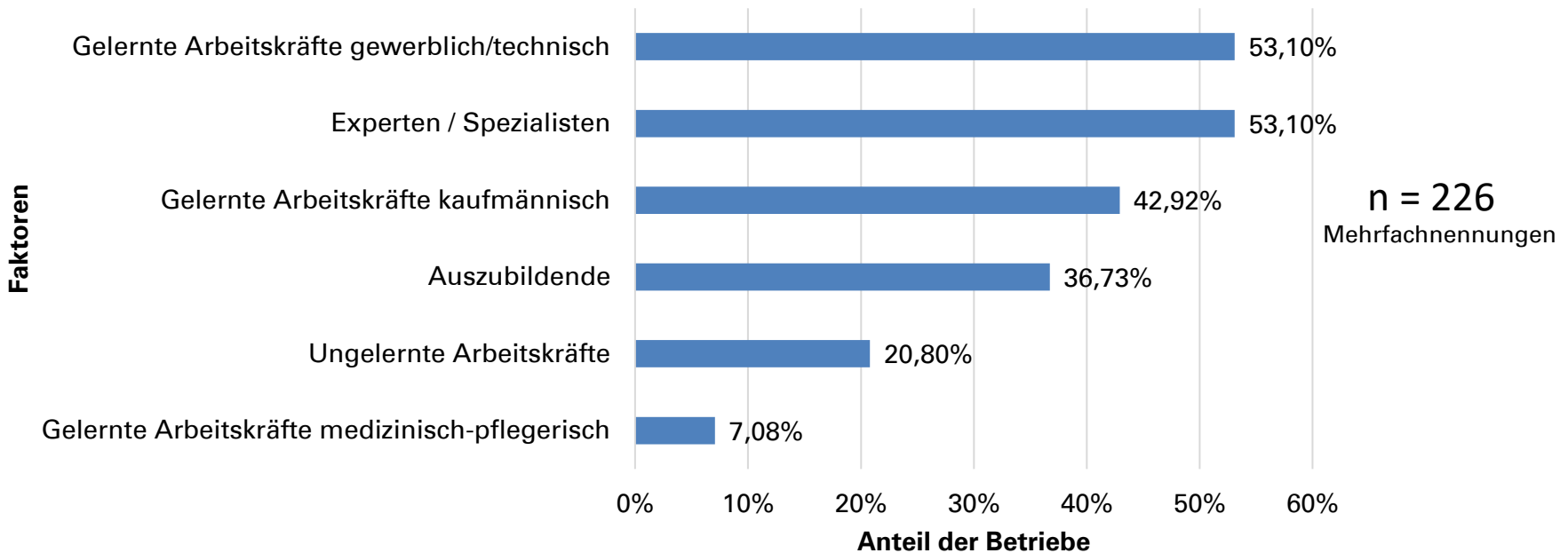
Art des Flächenbedarfs	insgesamt Umfang in m ²
Gewerbegrundstück	190.545
Sonstige Flächen:	
1. Bürofläche	22.950
2. Lagerfläche	56.955
3. Produktionsfläche	40.945
4. Verkaufsfläche	2.830
5. Coworking Spaces	970
Summe 1. bis 5.	124.650

n = 111

**-> Jeder dritte Betrieb
hat Flächenbedarf = 20 ha**

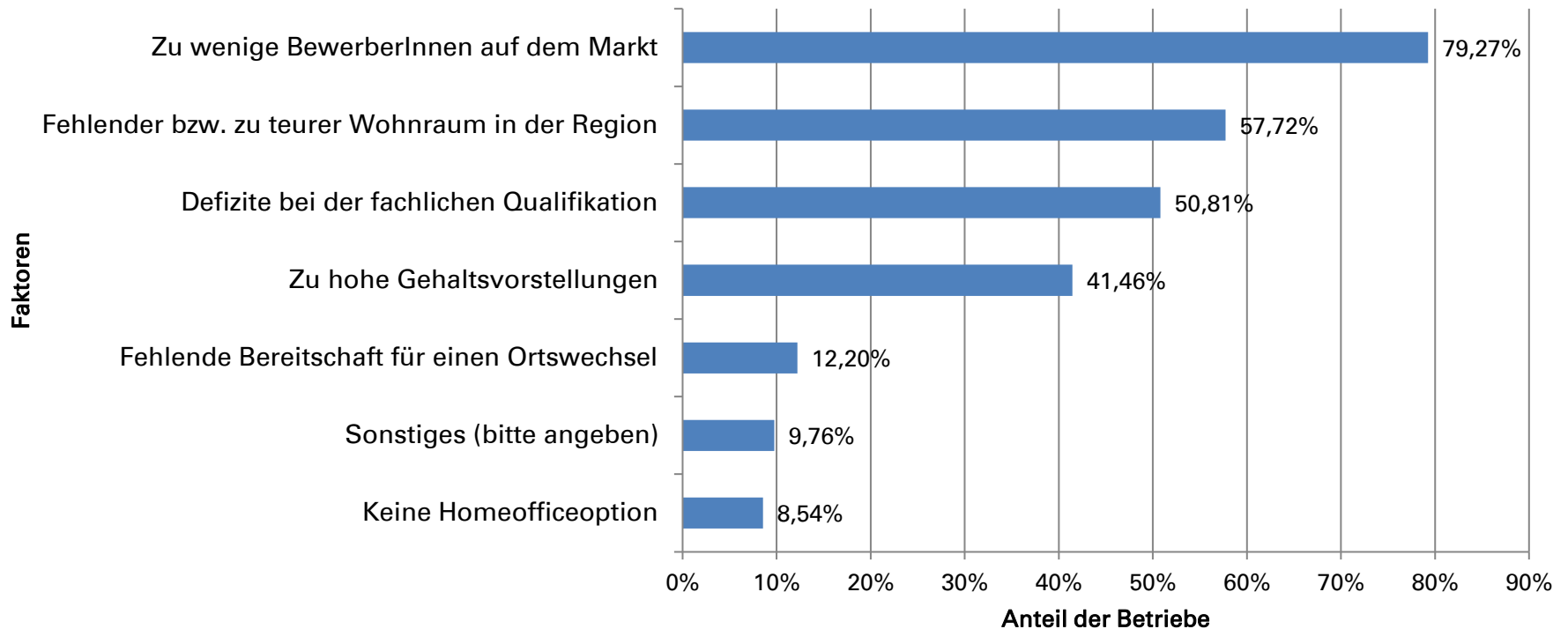
**! Gefahr, dass Betriebe sich
außerhalb des Landkreises
Ansiedeln werden müssen**

Arbeitskräftebedarf



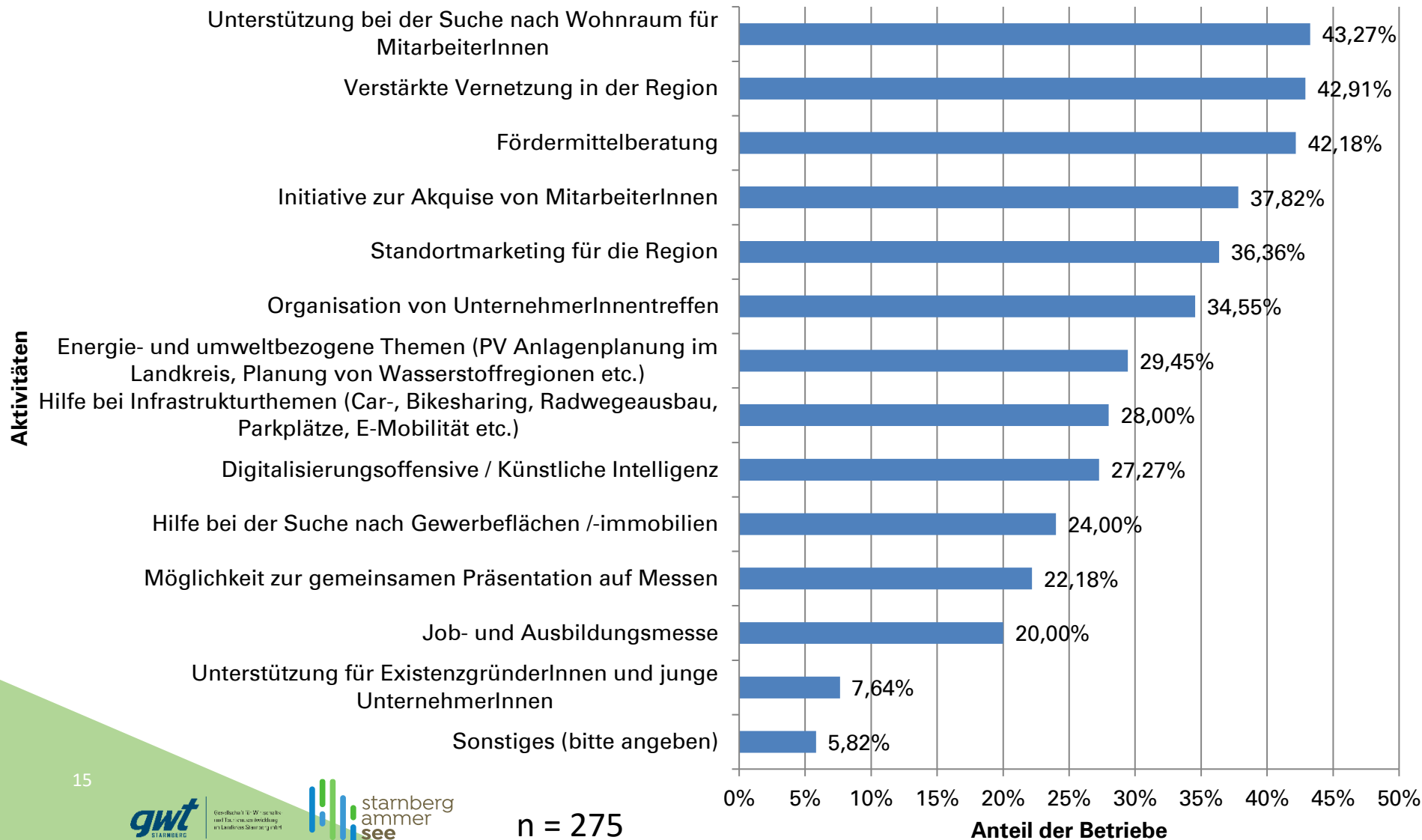
- > trotz vieler kleiner Betriebe: $\frac{3}{4}$ suchen zusätzliche Arbeitskräfte
- > kurzfristig ca. 483 Arbeitskräfte gesucht
- > gwt ruft Unternehmen tagtäglich dazu auf, sich an Ausbildungsprojekten (Tag der Ausbildung, Jobmesse, Eltern treffen Chefs) zu beteiligen

Ursachen für die Stellenbesetzungsprobleme



n = 246
Mehrfachnennungen

Bedeutung von Wirtschaftsförderungsaktivitäten



Handlungsfelder

- + Verfügbarkeit von qualifizierten und sonstigen Arbeitskräften
- + Initiative zur Akquise von MitarbeiterInnen
- + Preis-Leistungs-Verhältnis von Wohn- und Gewerbeflächen
- + Verfügbarkeit von Wohn- und Gewerbeflächen
- + Anbindung ÖPNV
- + Betriebliche Kita
- + Breitbandversorgung
- + Vernetzung in der Region (Regionale Wertschöpfungsketten weiter ausbauen und intensivieren)
- + Fördermittelberatung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!